



DE

Skylux[®] Elektrischer Dachausstieg

Montageanleitung


SKYLUX
Hello daylight!

Sicherheit

Bitte die notwendigen und erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen einhalten, wie Sicherheitsnetze und Sicherheitsseile während einer Montage an der Außenseite, Sicherheitsbrille, Handschuhe, Helm, usw. Das Glas nicht betreten.



Absturzgefahr



- Leitern richtig verwenden, wenn Sie das Dach betreten:
 - Leiter in gutem Zustand?
 - Richtig aufgestellt in einem Winkel von 75°?
 - Unten und oben gesichert, sodass sie nicht bewegen kann?
 - Kein schweres Material auf der Leiter mitnehmen (3-Kontaktpunktregel)! Verwenden Sie wenn möglich einen Kran, um das Material hochzuziehen.
- Kein Material über den Dachrand heben; verwenden Sie einen Kran.
- Dachzone: Der Dachteil, in dem die Kuppel/das Lichtband montiert wird, muss ausreichend gesichert sein, z.B. den Rand sichern (Sicherungssystem in der Dachrinne, das auf die Außenwand des Gebäudes stützt, mit angepasster A B C Kategorie gemäß Dachneigung) oder ein Gerüst einsetzen, um Abstürze zu vermeiden. Wenn das Dach nicht gesichert ist, muss man immer einen Sicherheitsgurt mit einem Sicherheitsseil tragen (der Fallhöhe angepasst), das an geeigneten Verankerungspunkten befestigt ist.
- Das Dach muss stabil sein und darf keine gefährliche Öffnungen oder ungesicherte Teile haben (z.B. Wellplatten, ...). Treffen Sie die notwendigen Maßnahmen, wenn das nicht der Fall ist: verstärken, konforme Sicherheitsnetze unter Gefahrzonen, ...
- Bevor Sie die das Loch für die Kuppel/das Lichtband machen: Sorgen Sie für Sicherheitsnetze gemäß den geltenden Rechtsvorschriften. Die Netze müssen sicher und ausreichend am Gebäude befestigt werden.
- Wenn Sie eine Hebebühne verwenden: immer Auftraggurt tragen und sichern (verpflichtet)! Käfig nicht verlassen.
- Nie rückwärts auf dem Dach laufen, immer vorwärts.
- Sorgen Sie für ausreichend Licht am Arbeitsplatz.



Herabfallende Gegenstände

- Es ist verboten, um unter oder im Umkreis von weniger als 1 m um herabfallende Gegenstände zu laufen.
- Gefahrenzonen abgrenzen unter der Kuppel/dem Lichtband, im Gebäude und draußen bei den Außenwänden (falls Material vom Dach fällt). So vermeidet man Unfälle mit herabfallenden Gegenständen. Es ist verboten, diese Gefahrenzonen während der Arbeiten zu betreten.



Quetschgefahr

- Alle Werkzeuge sind im gutem Zustand und sind mit CE-Kennzeichnungen und Sicherheitsbestimmungen gelabelt. Diese dürfen nicht entfernt werden.
- Personen, die diese Werkzeuge benutzen, sind dazu ausgebildet. Die Schütze der Werkzeuge müssen immer vorhanden, in gutem Zustand und richtig eingestellt sein.



Sturzgefahr, Hindernisse am Boden

- Sicherheit ist wichtig und fängt mit Sauberkeit und Ordnung an. Alles sofort reinigen, nichts herumliegen lassen.
- Müll muss getrennt werden.
- Vorsicht mit elektrischen Kabeln (Stolpergefahr). Nie rückwärts laufen!
- Sorgen Sie für ausreichend Licht am Arbeitsplatz.



Spitze Gegenstände

- Vorsicht, dass Sie sich nicht in die Finger schneiden oder dass Ihre Finger nicht gequetscht werden, wenn Sie mit Kuppeln/Lichtbändern arbeiten.
- Achten Sie auf Ihre Hände während der Montage.
- Schnittfeste Handschuhe sind erforderlich.



Ergonomie

- Lasten immer richtig heben: Gehen Sie in die Knie, bewegen Sie Ihre Füße statt Ihr Rücken, körpernah tragen.
- Lasten von mehr als 25 kg müssen mindestens zu zweit getragen werden.



Anschluss und aufladen

- Nicht zur Aufladung von Geräten geeignet.



Persönliche Schutzausrüstung



- Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe, Helm sind erforderlich.



- Sicherheitsseil (Lifeline) und Auffanggurt sind erforderlich, wenn der Rand nicht ausreichend gesichert ist oder wenn Sicherheitsnetze unter der Kuppel/dem Lichtband nicht vorhanden sind. Sie sind auch notwendig, wenn Hebebühnen verwendet werden.



- Handschuhe verwenden, wenn Sie mit Kuppel- oder Lichtbandteilen arbeiten.



- Sicherheitsbrille und Gehörschutz sind erforderlich, wenn Säge- oder Schleifmaschinen verwendet werden.

Immer eine Last Minute Risikoanalyse ausführen!

Bei Zweifel: HALT! Keine unnötigen Risiken eingehen. Fragen Sie Ihre(n) Vorgesetzte(n) wenn nötig.

Inhaltsverzeichnis

SICHERHEIT	S. 2
ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	S. 4
DACHZUGANG MIT KUNSTSTOFFKUPPEL	S. 4
DACHZUGANG MIT GLAS- ODER HYBRIDKUPPEL	S. 6
GEBRAUCHSHINWEISE	S. 7

Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen

- a. Die Dachausstiegskuppel ist sehr schwer. Achtung für Verletzungsgefahr bei der Positionierung und Montage.
- b. Der Installateur muss alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen treffen, sodass das System während der Montage/Reparatur nicht benutzt werden kann (lockout-tagout)..
- c. Alle erforderlichen kollektiven und persönlichen Schutzausrüstungen müssen bereitgestellt und verwendet werden, um eine sichere Montage/Reparatur zu gewährleisten.
- d. Achten Sie darauf, dass das System sicher und korrekt funktioniert nach der Montage. Der Anschluss des Systems ist verpflichtet.

Dachzugang mit Kunststoffkuppel

TYP LM

Stellen Sie den Aufsatzkranz über die Öffnung und schrauben Sie diesen alle 30 cm am Unterboden mit angepasstem Befestigungsmaterial in Funktion des Unterbodens fest (Befestigungen werden nicht mitgeliefert). Konsultieren Sie dazu die Montageanleitung der Skylux® Lichtkuppeln. Der Aufsatzkranz wird in die Dachdichtung eingebaut. Wenn die Dachdichtung nicht gleich montiert werden kann, soll die Kuppel vorläufig montiert werden um den Motor vor den Wetterumständen zu schützen.



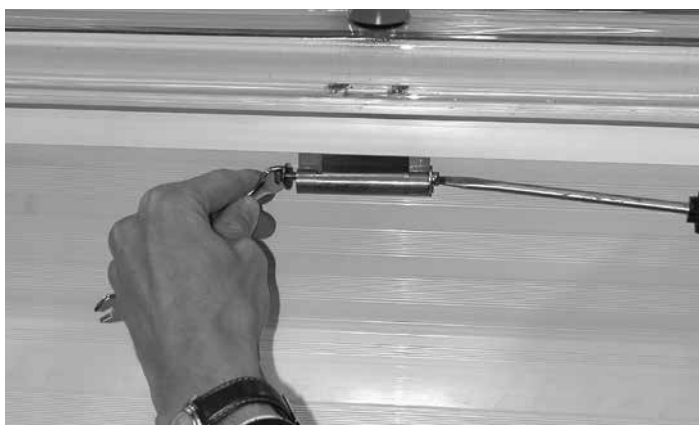
Enternern Sie die Schutze der Scharniere und demontieren Sie die Edelstahl Scharnierachsen.



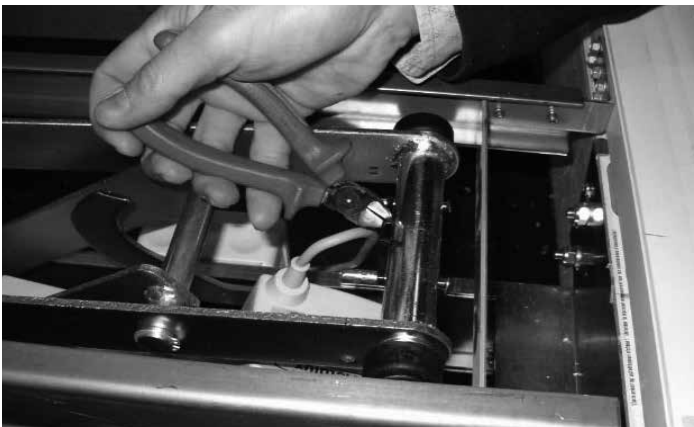
Stellen Sie die Kuppel 140°-160° dem Aufsatzkranz gegenüber damit die Kuppelscharniere in den Aufsatzkranzscharnieren einhaken.



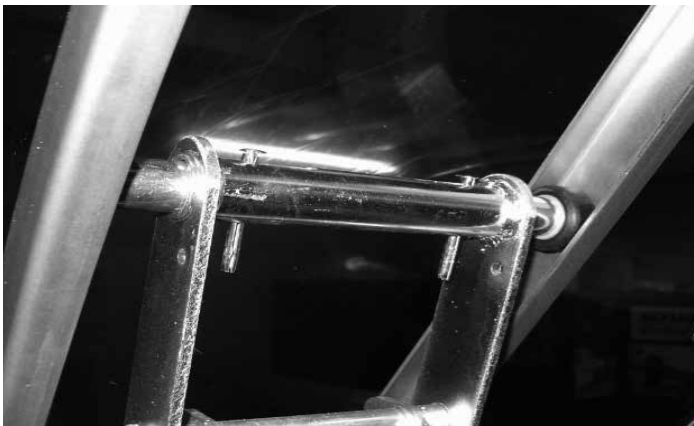
Schließen Sie die Kuppel und montieren Sie die Scharnierachsen (1 pro Scharnier).



Stellen Sie den Arm des Motors mit den Rollleitungen gegenüber der Leitungsschiene am Rahmen und schneiden Sie den Spanner durch. Die Rollleitungen werden seitling in die Schienen geschoben. Dies erfolgt an der Innenseite. Wenn die Speisungsspannung 24V DC anwesend ist, kann der Motor geöffnet werden und kann diese Kupplung vom Dach aus gemacht werden.

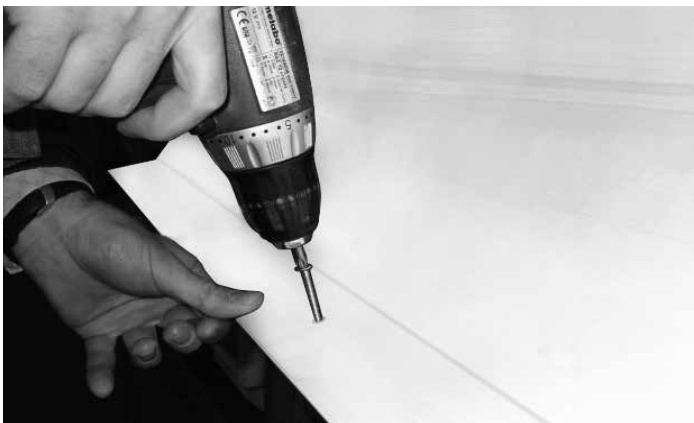


Die Kuppel ist jetzt an den Antrieb festgemacht und ist fertig zum elektrischen Anschluss an den Transformator.

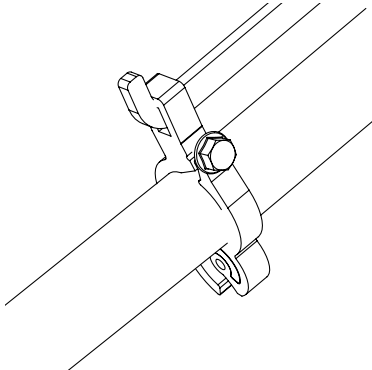


Dachzugang mit Glas- oder Hybridkuppel

Setzen Sie den Aufsatzkranz über die Dachöffnung und schrauben Sie ihn alle 30 cm am Boden fest. Verwenden Sie dazu das entsprechende Befestigungsmaterial (nicht im Lieferumfang enthalten). Lesen Sie die Montageanleitung der Skylux®-Lichtkuppel. Die Dachbedeckung wird bis zur Oberseite des Aufsatzkranzes angebracht. Wenn die Dachbedeckung nicht fertig ist, muss die Lichtkuppel provisorisch montiert werden, um den Motor vor Witterungseinflüssen zu schützen.



Wenn die Dachausstiegskuppel montiert ist, muss man überprüfen, ob der Öffnungswinkelbegrenzer richtig montiert ist. Der Öffnungswinkelbegrenzer muss auf einen maximalen Öffnungswinkel von 90° eingestellt werden. Öffnen und schließen Sie das System 10 Mal und prüfen Sie, ob der Begrenzer am Platz bleibt. Bitte beachten Sie, dass bei einem Winkel von 75° der Massenschwerpunkt der Klappe über die Scharniere geht und die Klappe kippen kann, wenn der Begrenzer nicht richtig montiert ist.



Gebrauchshinweise

- Berücksichtigen Sie das hohe Gewicht des Glases, ca. 60 kg/m². Die Räder des Öffnungssystems befinden sich lose in der Schiene (ca. 2 mm voneinander entfernt), damit die Klappe in einem Winkel von 70° schwingen kann (Massenschwerpunkt geht über die Scharniere). Aufgrund dieses Freiraums zwischen den Rädern und den Schienen ist es nicht empfehlenswert, das Öffnungssystem bei viel Wind zu aktivieren.
- Beim Öffnen oder Schließen muss man immer den Bereich der Dachausstiegskuppel vermeiden, um Quetschgefahr zu vermeiden.
- Um Wärmestau unter der transparenten Lichtkuppel (Kunststoff, Hybrid, Glas) und damit eine mögliche Verformung oder Beschädigung von PVC-Teilen zu vermeiden, darf keine geschlossene Fläche (z. B. geschlossene Dachbodenluke) unter den Lichtkuppeln installiert werden. Wenn es doch eine geschlossene Fläche gibt, dann lassen Sie am besten die Dachausstiegskuppel offen, um Wärmestau zu vermeiden.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Position des Öffnungswinkelbegrenzers (siehe Bild), um sicherzustellen, dass er noch richtig montiert ist. Wenn er nicht mehr richtig installiert ist, müssen Sie ihn sofort wieder richtig befestigen. Kontaktieren Sie bei Fragen oder Problemen den Kundendienst des Herstellers.
- Vorsicht: Bei starkem Wind kann die Klappe zufallen. Halten Sie die Kuppel geschlossen, wenn der Wind stärker als 40 km/h ist.
- Installieren Sie einen Zaun oder einen geeigneten Schutz um die Dachöffnung, damit niemand durch die Öffnung fallen kann.